PROQUADRAT
Strategisch. Präzise. Wirksam.

MARKTBERICHT / 2026–27

SCHURWALD.

HEUTE VERSTEHEN.

MORGEN GESTALTEN.

PROQUADRAT ist hier. Mit geprüften Daten und persönlichem Einsatz.

RECHBERGHAUSEN / ADELBERG / BIRENBACH / BÖRTLINGEN

WOFÜR WIR STEHEN

Wir prüfen Daten.

Wir schaffen Klarheit.

Wir stellen uns Aufgaben.

Wir begleiten Lösungen.

DATEN → EINORDNUNG → OPTIONEN → HANDELN

Vier Gemeinden. Vier Perspektiven.

Was die belastbaren Indikatoren tatsächlich zeigen.

AMTLICH

103

Kaufverträge 2024
in vier Verbandsgemeinden

AMTLICH

125–410

€/m² Bodenrichtwertspannen
Rechberghausen 01.01.2025

LANDESWERT

+7,0 %

Baupreise Wohngebäude
Baden-Württemberg Q3/2026

KREISWERT

5,6 %

Arbeitslosenquote
Landkreis Göppingen 10/2026

GGA Göppingen 2025 · StaLA BW 10/2026 · BA 10/2026

EINE REGION.
MEHRERE MÄRKTE.

Marktgebiete sauber trennen. Daten richtig lesen. Perspektiven schaffen.

4 GVV-GEMEINDEN / 5 DATENREGION / 6 HISTORISCHER VERGLEICH

Vier. Fünf. Sechs.

Drei geografische Zuschnitte – wichtig für belastbare Preisvergleiche.

04

GVV ÖSTLICHER SCHURWALD

Adelberg · Birenbach · Börtlingen · Rechberghausen

Offizieller Verwaltungsverband und Fokus unserer lokalen Kampagne.

05

GUTACHTERAUSSCHUSS 2025

Die vier GVV-Gemeinden + Wäschenbeuren

Datenregion „Östlicher Schurwald“ im Grundstücksmarktbericht.

06

HISTORISCHER WOHNMARKTBERICHT 2021

Die fünf Gemeinden + Wangen

Ältere Sechs-Gemeinden-Auswertung; nicht mit dem Verwaltungsverband gleichsetzen.

Naturraum Schurwald und Landkreis-Regionen reichen räumlich darüber hinaus; keine statistische Gleichsetzung.

GVV-Satzung §1 · GGA Göppingen 2025, S.16 · Wohnmarktbericht 2021, S.40–43

Ein Preis ist nicht gleich ein Wert.

Drei Zahlenarten. Drei unterschiedliche Aussagen. Keine darf die andere ersetzen.

01

BODENRICHTWERT

Amtliche Lagewerte für Grund und Boden.
Kein Verkaufspreis eines bebauten Hauses.

AMTLICH

02

HAUSPREIS-INDIKATOR

Modellierte portalbasierte €/m²-Werte.
Keine beobachteten Kaufverträge.

MODELL

03

INDIVIDUELLER WERT

Konkretes Objekt, Zustand, Recht, Nutzung, Ertrag, Risiken und Markt zum Stichtag.

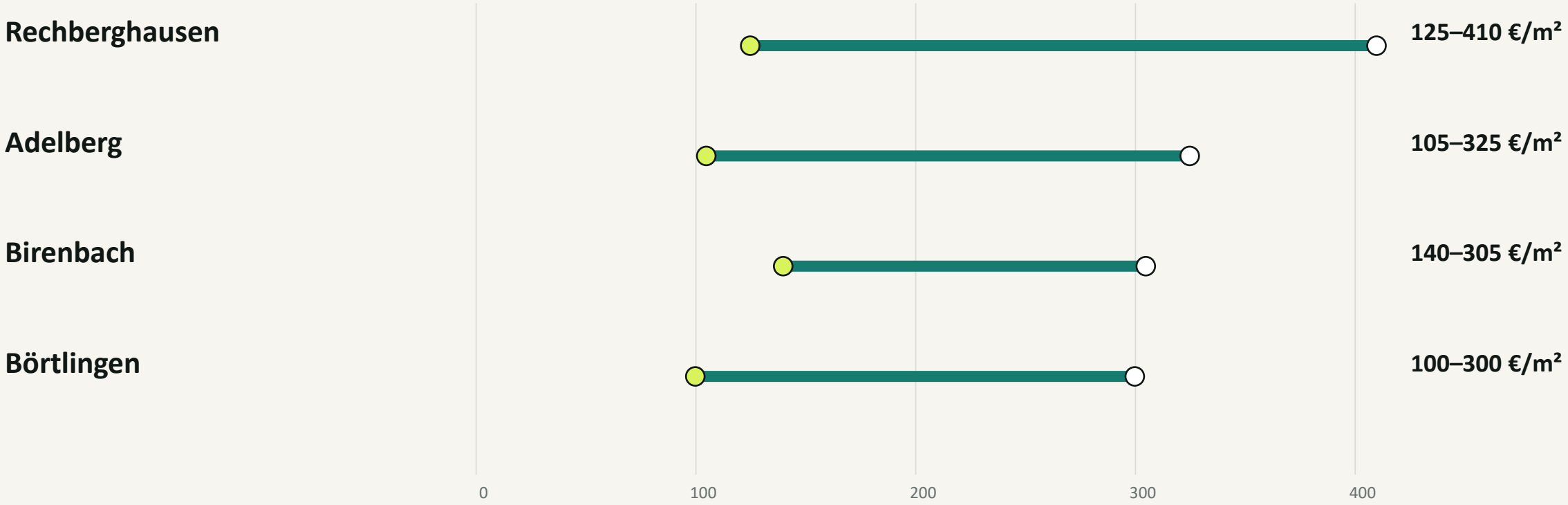
EINZELPRÜFUNG

PROQUADRAT-PRINZIP: Wir zeigen Datenqualität und Grenzen der Aussage sichtbar mit.

GGA Göppingen 2025, Methodik S. 8; immowelt Preisportal 2026

Boden ist nicht überall gleich viel wert.

Amtliche Richtwertspannen für baureifes Wohnbauland / gemischte Bauflächen zum 01.01.2025.



Richtwertspanne ≠ konkreter Kaufpreis. Erschließungszustand, Ausnutzung, Zuschnitt und Rechte verändern den individuellen Wert.

GGA Göppingen 2025, Seite 34 · €/m²

Der Bodenmarkt hat nicht überall angezogen.

Veränderung der mittleren Bodenrichtwerte vom 01.01.2023 zum 01.01.2025.

RECHBERGHAUSEN

−3,6 %

280 → 270 €/m²

ADELBERG

0,0 %

210 → 210 €/m²

BIRENBACH

0,0 %

225 → 225 €/m²

BÖRTLINGEN

−2,8 %

180 → 175 €/m²

AUSSAGE: Stabilität oder leichter Rückgang beim Richtwert. Keine Aussage über den Wert einzelner Häuser.

GGA Göppingen 2025, S. 32–33, eigene Differenzenrechnung

Wie die Portale den Hausmarkt modellieren.

Geschätzte Hauspreise je m² Wohnfläche – vergleichbarer Anbieter, vier Gemeinden.

RECHBERGHAUSEN

3.416 €

08.2026

ADELBERG

3.450 €

09.2026

BIRENBACH

3.045 €

09.2026

BÖRTLINGEN

3.085 €

09.2026

MODELLWERTE – keine tatsächlich beurkundeten Kaufpreise, kein belastbarer Rang der Gemeinden. Vor Einzelentscheidungen objektbezogen prüfen.

immowelt, Datenstand 08/2026 (Rechberghausen) bzw. 09/2026 (übrige)

Zwei Portale. Kein einheitlicher „Marktpreis“.

Geschätzte Hauspreise je m² Wohnfläche für sechs Gemeinden – Momentaufnahmen unterschiedlicher Modelle.

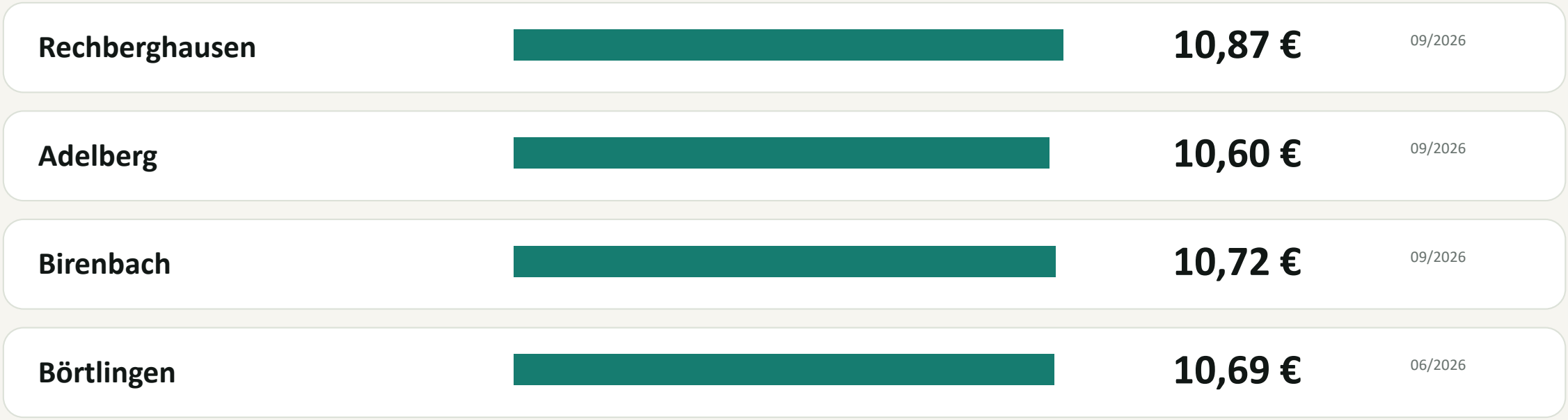
GEMEINDE	IMMOWELT	IMMOSCOUT24	ABWEICHUNG
Rechberghausen	3.416 €	3.681 €	+265 € / +7,8 %
Adelberg	3.450 €	3.417 €	-33 € / -1,0 %
Birenbach	3.045 €	3.522 €	+477 € / +15,7 %
Börtlingen	3.085 €	3.381 €	+296 € / +9,6 %
Wäschenbeuren	2.883 €	3.474 €	+591 € / +20,5 %
Wangen	3.178 €	3.549 €	+371 € / +11,7 %

ImmoScout24: Modell ohne identisch ausgewiesenen Objektstichtag. immowelt: 08/09/10.2026.
Differenzen sind Modellunterschiede, keine Preisentwicklung und keine Aussage über einzelne Kaufverträge.

immowelt 08–10/2026 · ImmoScout24 Preisatlas 2026 · Abruf 20.11.2026

Auch Mieten brauchen einen regionalen Maßstab.

Modellierte Wohnungskaltmieten in €/m² – keine amtlichen Mietspiegel und keine tatsächlich vereinbarten Verträge.

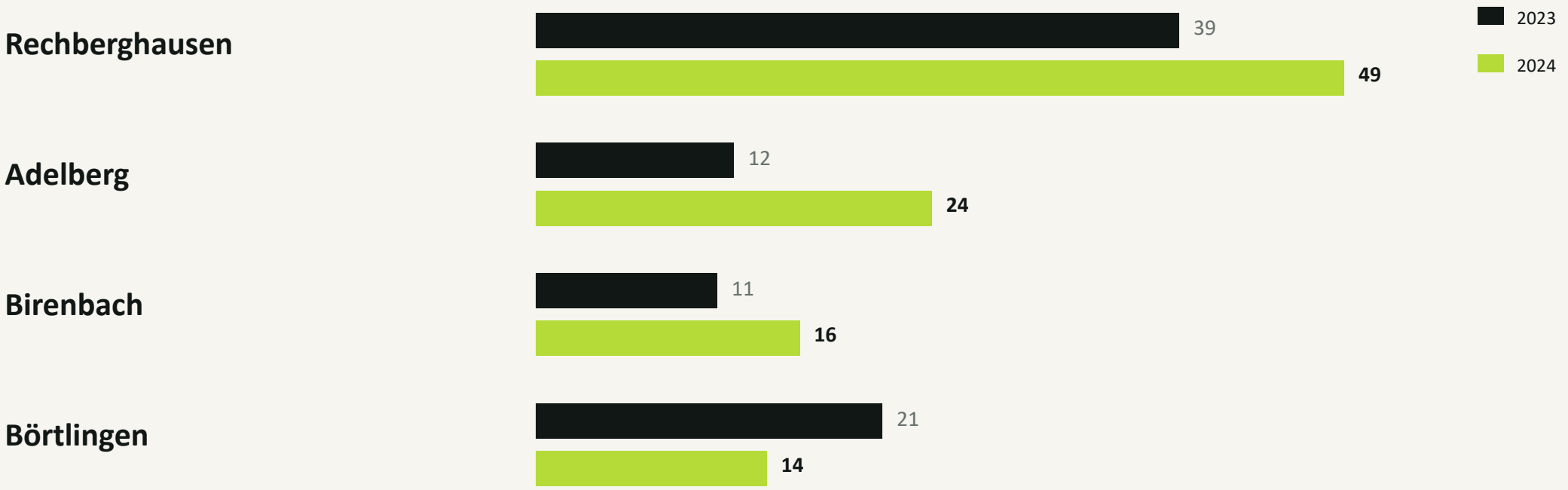


Entscheidung: Nicht die Bruttomiete allein zählt, sondern Mietrecht, Zustand, Leerstand, Kosten, Investition und Risiko.

immowelt Mietpreisseiten, Schätzwerte: 06/2026 bis 09/2026

Mehr Bewegung. Kein automatischer Preissprung.

Zahl der Kaufverträge für unbebaute, bebaute Grundstücke sowie Wohnungs-/Teileigentum.



2023: 83 Käufe → 2024: 103 Käufe = +24,1 % VERTRÄGE (nicht Preise)

GGA Göppingen 2025, S. 20–21 · eigene Addition der drei Kategorien

Drei Zahlen. Drei Perspektiven.

Freistehende Ein-/Zweifamilienhäuser – Wiederverkäufe 2023 zu 2024 im GESAMTEN Gutachterausschussgebiet.

−7,7 %

PREIS JE m² WOHNFLÄCHE

3.250 € → 3.000 €

+2,6 %

MITTLERER GESAMTPREIS

496.000 € → 509.000 €

+9,4 %

MITTLERE WOHNFLÄCHE

160 m² → 175 m²

Kaufpreise und Quadratmeterwerte können sich unterschiedlich entwickeln, weil die Zusammensetzung der verkauften Objekte variiert. Die Flächenänderung beweist aber keine alleinige Ursache.

GGA Göppingen, Grundstücksmarktbericht 2025, S.38–39

WAS EIN DURCHSCHNITT VERSCHWEIGEN KANN.

Ein früherer Wohnmarktbericht (2021) wertete sechs Gemeinden aus – einschließlich Wangen und Wäschenbeuren. Der heutige Verwaltungsverband umfasst vier.

Verschiedene Gebiete + verschiedene Methoden = kein seriöser Direktvergleich der €/m².

Historischer Wohnmarktbericht 2021, S.40–43 · GVV Östlicher Schurwald

Kaufkraft beginnt mit der Monatsrate.

Ein Zinsunterschied verändert die Leistbarkeit – selbst bei unverändertem Kaufpreis.

ANNAHME A

1.250 €

3 % Sollzins + 2 % Tilgung

ANNAHME B

1.500 €

4 % Sollzins + 2 % Tilgung

+250 € / MONAT

Nur Rechenbeispiel; keine konkreten Kreditkonditionen, ohne Kaufnebenkosten und laufende Gebäudekosten.

Illustrative Annuitäten-Anfangsrate: 300.000 € × (Sollzins + 2 % Tilgung) / 12

Nichtstun ist auch eine Kostenentscheidung.

Zwei amtliche Kennzahlen für Baden-Württemberg, drittes Quartal 2026.

+7,0 %

Bauleistungspreise
Neubau Wohngebäude

+6,9 %

Instandhaltungsarbeiten
an Wohngebäuden

Strategiefrage: Was muss technisch gemacht werden – und was rechnet sich tatsächlich?

Statistisches Landesamt BW, Pressemitteilung 13.10.2026

Immobilien hängen an Menschen und Arbeit.

Der Kreisarbeitsmarkt ist ein Standortindikator – keine automatische lokale Preisprognose.

5,6 %

Arbeitslosenquote Kreis Göppingen

8.130

Arbeitslose im Kreis · +322 ggü. Okt. 2025

Zu prüfen: Käuferbudgets · Pendlerwege · regionale Beschäftigung · gewerbliche Flächennachfrage.

Bundesagentur für Arbeit, Landkreis Göppingen, Oktober 2026

Die Menschen verändern sich. Häuser bleiben.

Der Wohnungsbedarf entsteht nicht nur aus mehr Einwohnern, sondern auch aus Haushaltsstrukturen und Lebensphasen.

01

DIE FAMILIE

Mehr Raum wird gebraucht.

02

DIE LEEREN ZIMMER

Der Bedarf verändert sich.

03

DIE ENTSCHEIDUNG

Neue Nutzung oder Weitergabe?

BW 2024: 11,25 Mio. Einwohner; natürlicher Bevölkerungssaldo −21.076. Landesdaten – nicht gleich Schurwald-Demografie.

Pestel Institut / vbw u. a., Bevölkerung, Beschäftigung und Wohnungsmärkte BW, 10/2025, S. 2

Baurecht. Wärme. Nutzung. Neue Fragen.

Was in kommunalen Beschlüssen steht, entscheidet oft über reale Möglichkeiten vor Ort.

BAURECHT	Umbau, Aufstockung, Nachverdichtung: Was ist am konkreten Standort zulässig?
WÄRME	Kommunale Wärmeplanung: Welche Informationen sind verbindlich, welche noch im Verfahren? Verfahren?
BETRIEB	Mieten, laufende Kosten und Instandhaltung: Wie verändert sich das Halten?

WICHTIG: Das Stuttgarter Bau-Turbo-Verfahren ist eine regionale Fallstudie, keine pauschale Genehmigungszusage für den Schurwald.

Gemeinde Rechberghausen: Gemeinderatsagenda 15.10.2026; Stuttgart Bau-Turbo 08.07.2026

WOHNEN IST NIE
NUR EIN GEBÄUDE.

Menschen, Nachbarschaft, Erreichbarkeit, Nutzbarkeit und Lebensphasen bestimmen mit, welche Zukunft eine Immobilie hat.



SYMBOLBILD · KEINE ORTSAUFNAHME

MENSCHEN / ORT / IMMOBILIE → ZUSAMMEN DENKEN.

KI-generiertes Symbolbild / keine Abbildung einer Schurwaldgemeinde

AM ENDE GEHT ES NICHT UM DIE HÖCHSTE ZAHL.

Ein Haus.

Fünf Zukünfte.

- BEHALTEN
- MODERNISIEREN
- VERMIETEN
- NEU NUTZEN
- VERKAUFEN / ÜBERTRAGEN

Keine Standardantwort. Erst prüfen, dann entscheiden.

ÖSTLICHER SCHURWALD

RECHBERGHAUSEN

49

Kaufverträge 2024

Lokale Entwicklung und Bestandsnutzung gemeinsam betrachten.

WOHNBAULAND / AMTLICHER RICHTWERT

125–410 €/m²

HÄUSER / PORTALMODELL

3.416 €/m²

WAS JETZT ZU PRÜFEN IST

Wärmeplanung · Umbau/ Aufstockung · Nachverdichtung · Bewirtschaftung

Daten: Richtwert 01.01.2025; Hauspreisschätzung 08/2026; Kaufverträge 2024. Verschiedene Größen – nicht direkt vergleichbar.

ÖSTLICHER SCHURWALD

ADELBERG

24

Kaufverträge 2024

Standortqualität trifft auf überschaubare Angebotsmärkte.

WOHNBAULAND / AMTLICHER RICHTWERT

105–325 €/m²

HÄUSER / PORTALMODELL

3.450 €/m²

WAS JETZT ZU PRÜFEN IST

Erschließung · energetische Qualität · Käuferbudgets · Grundstücksoptionen

Daten: Richtwert 01.01.2025; Hauspreisschätzung 09/2026; Kaufverträge 2024. Verschiedene Größen – nicht direkt vergleichbar.

ÖSTLICHER SCHURWALD

BIRENBACH

16

Kaufverträge 2024

Kurze Wege und lokale Versorgung wirken auf die Nutzbarkeit.

WOHNBAULAND / AMTLICHER RICHTWERT

140–305 €/m²

HÄUSER / PORTALMODELL

3.045 €/m²

WAS JETZT ZU PRÜFEN IST

Wohnformen im Bestand · Schul-/Nahversorgung · Mobilität · Substanz
Substanz

Daten: Richtwert 01.01.2025; Hauspreisschätzung 09/2026; Kaufverträge 2024. Verschiedene Größen – nicht direkt vergleichbar.

ÖSTLICHER SCHURWALD

BÖRTLINGEN

14

Kaufverträge 2024

Bauland ist nur dann eine Chance, wenn die Nutzung umsetzbar ist.

WOHNBAULAND / AMTLICHER RICHTWERT

100–300 €/m²

HÄUSER / PORTALMODELL

3.085 €/m²

WAS JETZT ZU PRÜFEN IST

Zufahrt und Erschließung · Planungsrecht · Baukosten · Nachfrage
Nachfrage

Daten: Richtwert 01.01.2025; Hauspreisschätzung 09/2026; Kaufverträge 2024. Verschiedene Größen – nicht direkt vergleichbar.

GGA Göppingen 2025, S. 21 / 34 · immowelt Stand 09/2026

Sechs Themen. Sechs Entscheidungen.

Die echte Qualität eines Marktberichts zeigt sich darin, welche nächste Prüfung er auslöst.

FINANZIERUNG	**Kann der Käufer das Objekt tragen?**	Kaufpreis & Kreditbelastung
SUBSTANZ	**Welche Arbeiten sind nötig?**	Investitions- und Risikobudget
DEMOGRAFIE	**Wer nutzt das Haus morgen?**	Nutzungs- und Nachfolgeplan
BAURECHT	**Was ist überhaupt zulässig?**	Plan- und Genehmigungsprüfung
VERMIETUNG	**Welche Erträge sind nachhaltig?**	Miet- und Kostenanalyse
VERKAUF	**Welcher Weg schafft den meisten Nutzen?**	Szenarienvergleich

PROQUADRAT / eigene Zuordnung, keine quantitativ ermittelte Risikobewertung

Nicht prognostizieren, was niemand belegen kann.

Statt erfundener Preisziele: drei überprüfbare Entwicklungspfade.

SZENARIO 01

STABILISIERUNG

Finanzierbarkeit und Nachfrage bleiben planbar.

Preisfindung am Objekt

SZENARIO 02

SELEKTIVE ERHOLUNG

Gute Substanz und passende Nutzung gewinnen Nachfrage.

Qualität und Vermarktung

SZENARIO 03

ERNEUTE BELASTUNG

Schwächere Konjunktur, höhere Kosten oder Zinsen.

Risiken und Liquidität

PROQUADRAT-Szenarien; keine Eintrittswahrscheinlichkeiten / Kaufpreisprognosen

Was der Markt jetzt von uns verlangt.

Aktuelle Signale ernst nehmen. Belastbare Daten von einzelnen Marktmeinungen trennen.

NACHFRAGE

Richtig einordnen

Einzelne Anfragenzahlen belegen keinen gesamten Teilmarkt. Objektart und Region zählen.

NEUBAU

Rechnung vor Planung

Boden, Baukosten, Zinsen und Nachfrage entscheiden, ob ein Vorhaben tragfähig wird.

BESTAND

Möglichkeiten prüfen

Modernisieren, teilen, vermieten oder verkaufen: Es gibt selten nur einen Weg.

UNSER PRÜFAUFTRAG: Neue Wohnmarktdaten 2026 im Original prüfen, die Gemeinden getrennt auswerten und daraus konkrete Handlungspfade für Wohneigentümer und Wohnungsbestand entwickeln.

Aus Daten wird Orientierung.

Unser Maßstab: überprüfbare Fakten, regionale Nähe und nachvollziehbare Handlungsoptionen.

AMTLICHE MARKTDATEN

Belegte Fakten

Kaufverträge, Bodenrichtwerte und kommunale Veröffentlichungen. Wir nennen Stichtag, Gebiet und Aussagegrenzen.

ERGÄNZENDE MARKTSIGNALE

Kritisch einordnen

Preisportale, Angebote und Marktanalysen ergänzen amtliche Daten. Modelle sind keine Kaufpreise.

PERSÖNLICHE MARKTARBEIT

Vor Ort präsent

Nutzungen, Planungen, Gebäudezustände und lokale Entwicklungen im Schurwald systematisch beobachten.

KONKRETE ENTSCHEIDUNGEN

Optionen aufzeigen

Behalten, entwickeln, vermieten oder verkaufen: Chancen und Risiken objektbezogen vergleichen.

Markt verstehen. Optionen rechnen. Zukunft gestalten.

Fünf Schritte, die aus Informationen eine tragfähige Entscheidung vorbereiten.

01	**MARKT**	Preise, Nachfragetypen, Standort
02	**OBJEKT**	Recht, Substanz, Kosten, Ertrag
03	**OPTIONEN**	Behalten, Modernisieren, Vermieten, Entwickeln, Verkaufen
04	**RECHNUNG**	Szenarien, Chancen, Risiken, Zeitbedarf
05	**UMSETZUNG**	Maßnahmenplan, Partner, Transaktion

Sechs Fragen, die sich jetzt lohnen.

Für das Elternhaus, die vermietete Wohnung und das Grundstück – Wohnen im gesamten Lebenszyklus.

01 Welche Nutzung passt in fünf Jahren noch?

02 Wie viel Investition ist wirklich erforderlich?

03 Was ist baurechtlich und technisch möglich?

04 Welche Miete oder welcher Ertrag bleibt netto?

05 Welche Käufergruppen können finanzieren?

06 Welcher Weg ist für die Eigentümer sinnvoll?

EIN MARKTBERICHT IST ERST DER ANFANG.

Der Unterschied entsteht, wenn aus Veränderungen rechtzeitig konkrete Fragen, Alternativen und Entscheidungen werden.

01
ERKENNEN
Öffentliche Signale

02
VERSTEHEN
Region und Objekt

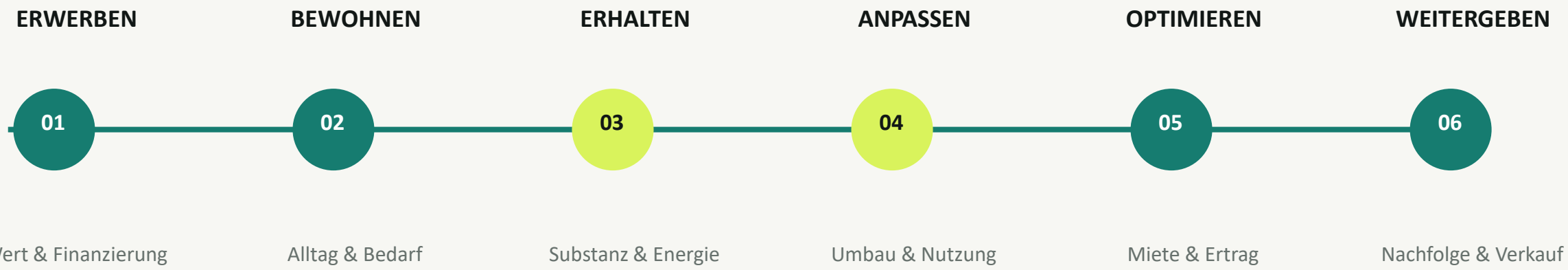
03
ABWÄGEN
Wirkliche Optionen

04
HANDELN
Nach Vereinbarung

VORAUSSCHAU IST KEINE SICHERE PROGNOSE. SIE IST GUTE VORBEREITUNG.

Ein Haus. Viele Lebensphasen.

Nicht die Immobilie allein verändert sich – vor allem die Anforderungen, Möglichkeiten und Menschen.



PROQUADRAT FRAGT IN JEDER PHASE:

Was hat sich verändert? Was ist möglich? Was ist wirtschaftlich sinnvoll?

Zwei Lebenszyklen. Eine Entscheidung.

Gemeinden wandeln sich. Jede Immobilie reagiert anders. Die Verbindung schafft Orientierung.

01 DIE GEMEINDE

- → Bevölkerung & Haushalte
- → Infrastruktur & Erreichbarkeit
- → Baurecht & Flächenentwicklung
- → Wirtschaft & Energie

+

02 DIE IMMOBILIE

- → Nutzung & Flächenbedarf
- → Lagewert & Nachfrage
- → Investition & Machbarkeit
- → Kosten & Ertrag

ERGEBNIS: WELCHE OPTION PASST ZUM STANDORT – UND ZUM ZEITPUNKT?

Aus Marktfragen werden nächste Schritte.

Drei typische Situationen – illustriert, keine realen Kundenfälle oder individuellen Bewertungen.

01 / ELTERNHAUS

Lebenssituation ändert sich

MÖGLICHE WEGE

Behalten · Umbauen · Übertragen · Verkaufen

NÄCHSTE PRÜFUNG

Nutzung, Zustand, Familienziele, Kosten und Zeitfenster prüfen.

02 / VERMIETETE IMMOBILIE

Instandhaltung steht an

MÖGLICHE WEGE

Weitervermieten · Modernisieren · Neu positionieren

NÄCHSTE PRÜFUNG

Mietertrag, Verpflichtungen, Sanierungsbudget und Alternativen vergleichen.

03 / WOHNGRUNDSTÜCK

Potenzial trifft Baurecht

MÖGLICHE WEGE

Bestand nutzen · Teilen · Neubauen · Veräußern

NÄCHSTE PRÜFUNG

Planungsrecht, Erschließung, Nachfrage und Gesamtwirtschaftlichkeit klären.

Vom Impuls zur vorausschauenden Strategie.

Der Marktbericht ist ein Einstieg. Die konkrete Betreuung wird objektbezogen vereinbart.

01	**MARKTSIGNAL**	Was ändert sich?	Preise, Zinsen, Planung, Umfeld
02	**OBJEKTCHECK**	Was ist betroffen?	Rechte, Nutzung, Zustand, Ertrag
03	**WEGEVERGLEICH**	Welche Option trägt?	Kosten, Nutzen, Risiken, Zeit
04	**ENTSCHEIDUNGSPLAN**	Was ist jetzt sinnvoll?	Priorität, Zuständigkeit, nächster Termin
05	**BEGLEITUNG**	Wie wird umgesetzt?	Koordination, Vermietung oder Verkauf

ZIEL: MEHR HANDLUNGSSICHERHEIT – NICHT DIE BEHAUPTUNG, DEN MARKT EXAKT VORHERSAGEN ZU KÖNNEN.

Diese Ausgabe betrachtet Wohnen.

Gewerbeimmobilien und Investment werden von PROQUADRAT gesondert analysiert und begleitet.

DAS SPEKTRUM DARÜBER HINAUS

01

BESTAND & BETREUUNG

Mieten, Objektstrategie, Wirtschaftlichkeit und Maßnahmen.

02

ENTWICKLUNG & NUTZUNG

Potenziale, Repositionierung, Standort- und Nutzungskonzepte.

03

VERKAUF & INVESTMENT

Bewertung, Vermarktung und strukturierte Transaktionsbegleitung.

Eigene Research-Themen. Eigene Datengrundlagen. Kein Vermischen mit den Wohnmarktzahlen dieser Ausgabe.

Worauf die Aussagen beruhen. 01 / 02

Die wichtigsten Primärquellen und Herkunft der Marktkennzahlen.

[01] AMTLICHER GRUNDSTÜCKSMARKT

Gemeinsamer Gutachterausschuss Göppingen, Grundstücksmarktbericht 2025; Berichtsjahre 2023/24; S. 20–21, 32–35.

[02] MODELLIERTE HAUS- UND MIETPREISE

immowelt Ortsseiten Häuser: Rechberghausen (08/2026), übrige (09/2026); Mieten: 06–09/2026. Keine Kaufpreissammlung/amtlichen Mietspiegel. Mietspiegel.

[03] ARBEITSMARKT

Bundesagentur für Arbeit, Agentur Göppingen, Presseinformation Nr. 43 vom 30.10.2026; Kreisdaten Oktober 2026.

[04] BAUPREISE

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, 13.10.2026: Wohngebäude +7,0 %, Instandhaltung +6,9 % (Q3/2026 ggü. Q3/2025).

Quellennummern sind über die vollständig eingebetteten Notizen der PowerPoint und das Quellenblatt nachvollziehbar.

Worauf die Aussagen beruhen. 02 / 02

Interpretationen werden als solche bezeichnet; Vergleichsprobleme bleiben sichtbar.

[05] BEVÖLKERUNG & WOHNUNGSMARKT

Pestel Institut gGmbH, „Bevölkerung, Beschäftigung und Wohnungsmärkte in Baden-Württemberg“, Oktober 2025, S. 2. Landesebene.

[06] KOMMUNALE THEMEN

Gemeinde Rechberghausen, öffentliche Gemeinderats-Tagesordnung 15.10.2026, u. a. Wärmeplanung und Bebauungsplan Ziegelstraße 11.

[07] RECHT & LOKALE ABGRENZUNG

GVV Östlicher Schurwald: vier Mitgliedsgemeinden; Stadt Stuttgart, Bau-Turbo Arbeitsgruppengespräch 08.07.2026 (nur Fallbeispiel).

[08] HISTORISCHER WOHNMARKTBERICHT

Kreissparkasse Göppingen, Wohnmarktbericht 2021, S. 40–43: historischer Sechs-Gemeinden-Raum inklusive Wangen und Wäschenbeuren.

Hinweis: Marktinformationen, keine Objektbewertung, Rechts-, Steuer-, Energie- oder Finanzierungsberatung.

PROQUADRAT
Strategisch. Präzise. Wirksam.

DIE ZUKUNFT WIRD NICHT ABGEWARTET.

SIE WIRD GESTALTET.

Vorausschauend. Persönlich. Mit Klarheit für jede Entscheidung.

PROQUADRAT · aus Rechberghausen · mit Weitblick für die Region

Telefon +49 7161 65 11 - 660 · Mobil / WhatsApp +49 155 65767187
www.proquadrat.de · kontakt@proquadrat.de

© 2026 PROQUADRAT / Stand 20.11.2026